



DER NIENDORFER

Oktober 2021

BASKETBALL

*Hoffnungsvoller
Saisonstart*

TFG

*Neues Angebot:
Outdoor Fit*

LAIENSPIEL

*Die Vorfreude
steigt*





Reif für einen Tapetenwechsel?

Über 100 Destinationen
ab Hamburg Airport



Hamburg Airport

Niendorf im Oktober

Liebe Mitglieder,



ich begrüße euch ganz herzlich zur Oktober-Ausgabe unseres NIENDORFER. Gern möchte ich mit wichtigen Hinweisen und Artikeln beginnen.

Die Abteilungen Fußball, Tennis und Volleyball laden zu ihren Mitgliederversammlungen ein. Unser

Fitnessstudio, das ADYTON, berichtet über die gut angenommene Treueaktion und begrüßt Masseur Jörn Stille und Team neu in seinen Räumen. Unser langjähriges Mitglied, Reinhardt Singelmann, berichtet über seinen 35. (!) und letzten Hamburg-Marathon.

Nicht nur die Sonne strahlte am Verkaufsoffenen Sonntag, Anfang September, auf dem Tibarg. Viele Abteilungen präsentierten sich in und vor dem Tibarg Center und trafen auf ein interessiertes Publikum.

Aus aktuellem Anlass möchte ich an dieser Stelle noch einmal das letzte Vorwort unseres 1. Vorsitzenden Nils Kahn aus der vergangenen Ausgabe aufgreifen. Nun bin ich mir selbst nicht ganz sicher, ob ich die folgenden Zeilen eher emotional oder ganz sachlich verfassen möchte. Ich glaube, es wird eine Melange aus beidem. Bereits 2016 habe ich mich mit dem damaligen engeren Vorstand intensiv darüber auseinandergesetzt, ob das 100. Jubiläum un-

seres Vereins 2019 nicht auch als Zäsur gesehen werden sollte, wenn nicht sogar gesehen werden muss. Die Durchsicht alter Protokolle und die Zusammenstellung von Unterlagen für unsere doch sehr schön gelungene Festschrift hat uns in eine Welt entführt, die es heute so nicht mehr gibt. Eine Welt kohlebeheizter Turnhallen, eine Welt ohne Digitalisierung und Mobilität. Waren die damaligen Mitglieder sehr dicht am Vereinsgeschehen dran, so müssen wir heute konstatieren, dass der alte Vereinsgedanke immer mehr in den Hintergrund gedrängt und der Verein Dienstleister für Bewegungsangebote wird. Das impliziert aber auch, dass wir gefordert sind, unsere Strukturen dem anzupassen, uns zu modernisieren. Allein das Wohl des Vereins und seiner Mitglieder stehen hier im Vordergrund – und das hat nichts mit Macht oder Zentralisierung zu tun!

Nun haben wir also in endlosen Sitzungen und Diskussionen eine neue Satzung formuliert (die Sie bitte noch einmal im NIENDORFER von 9/2021 anschauen), die am 28.9.2021 zur Abstimmung steht. Verbunden mit der dringenden Bitte, dieser zuzustimmen, möchte ich dieses Vorwort beenden. Ihr als Mitglieder habt es in der Hand, unseren Niendorfer TSV auf den Weg in ein neues Jahrhundert zu begleiten.

Ihr/euer Matthias Morfeld
Pressewart des Niendorfer TSV

Inhalt

Oktober 2021



Grußwort	1
.....	
Inhalt	2
.....	
Neues aus dem Verein	3
.....	
Basketball	5
.....	
Fußball	6
.....	
Theater/Laienspiel	7
.....	
Leichtathletik	8
.....	
Tennis	12
.....	
Turnen, Freizeit- und Gesundheitssport	19
.....	
Volleyball	23
.....	
ADYTON	25
.....	
Adressen des Niendorfer TSV	27
.....	
Und nach dem Sport	28
.....	
Impressum	28
.....	



Tag der Familien

Der Hamburg-weite „Tag der Familien“ fand am Sonnabend, dem 28. August, vor allem in unserer Tennis-Abteilung eine große Beachtung. Dieser Tag war von der Stadt Hamburg initiiert worden, um die Bürgerinnen und Bürger, speziell die Familien, über die vielfältigen Angebote in der Stadt in Sport, Kultur und Musik zu informieren. Diese Bereiche haben besonders unter der Corona-Pandemie gelitten.

Das ADYTON hatte den ganzen Tag für Interessierte die Pforten zum Informieren und Schnuppern im Fitnessbereich geöffnet, die TFG stand mit Angeboten für die Kinder in den Startlöchern. Richtig erfolgreich kann man diesen Aktionstag für die Tennis-Abteilung verbuchen. Es kam direkt zu Beginn der Aktion zu einer regelrechten Schlange Interessierter auf den Tennisplätzen. Diese Abteilung konnte in den vergangenen Monaten der Corona-Krise bereits durch ein stetiges und ja über viele Monate sowieso zumeist draußen stattfindendes



Franz Leu im Gespräch

Trainingsangebot punkten. Die Nachfrage war dementsprechend bei vielen Familien groß. Eine Familie meldete sich an diesem Tag gleich komplett beim Niendorfer TSV an. Da an diesem Tag auch die Vereinsmeisterschaften auf der Tennisanlage des Niendorfer TSV stattfanden, war es ein gelungenes Event: Es war richtig viel los, das Wetter war gut und die Show-Spiele spektakulär! Ellen Pahlke

Sport-Aktionen auf dem Tibarg

Zur Freude der Öffentlichkeit gab es am Sonntag, dem 5. September, neben der Shopping-Möglichkeit schöne Sportaktionen des Niendorfer TSV auf dem Tibarg zu bewundern. Die Sonne lachte und zauberte sowohl den Akteuren als auch den Zuschauern ein Strahlen in das Gesicht. Die Vorbereitungen insbesondere durch das neue erforderliche Corona-Gesundheitskonzept brachte uns im Vorwege zwar manche Schweißperle auf die Stirn. Am Ende hatten wir aber ein von der Gesundheitsbehörde abgesegnetes Konzept vorgelegt, und die tollen Shows waren jede Mühe wert. Selbst die Polizei,

die vor Ort häufiger patrouillierte und die Einhaltung der Maßnahmen überwachte, zeigte sich sehr erfreut über die Durchführung und hatte Spaß an den Vorführungen.

Den Anfang auf der Bühne vor dem Tibarg Center machte, wie in früheren Jahren, die großartige Kung-Fu-Gruppe um Dennis Drosse. Eine fantastische Show! Selbst die jüngsten Sportler zeigten bereits ein beachtliches Können und Körperbeherrschung. Das Mitmachen der Zuschauenden am Ende, insbesondere der Kinder, musste wegen der Corona-Auflagen in diesem Jahr pausieren. Es folgte das

NIENDORFER LAUFLADEN
Spezialist für Laufschuhe

NEUE ADRESSE:

Tibarg 18 • 22459 Hamburg • Telefon 040 - 552 27 98 • www.niendorfer-laufladen.de

NEUES AUS DEM VEREIN

Fitnessstudio ADYTON mit einer super Zumba-Vorstellung von Evelyn und Elsa sowie deren Tänzerinnen. Da verspürten alle den Groove in den Beinen. Neu war dieses Jahr die Ju-Jutsu-Abteilung um Fatma Keckstein vor Ort. Die Sportler*innen zeigten beeindruckenden Sport aus ihrer Abteilung, ergänzt um spektakuläre Elemente aus dem Escrima, einer Sport- und Kampfkunst von den Philippinen. Von dieser Sportart mit Messern, Stöcken und Klingenwaffen hatten sicherlich die wenigsten Menschen vor Ort schon einmal etwas gehört.

Mit beschwingter Country-Musik zeigte die Line-Dance-Gruppe der Tanz-Abteilung um Katrin Feindt mit zwei Auftritten weitere schöne Performances. Die Info-Tische des Vereins waren über den Tag verteilt auf dem Tibarg sehr gut besucht. Der Stand „Dosen-Werfen“ für die Kinder war durchweg ebenfalls sehr gut frequentiert, und die Kids freuten sich über kleine Gewinne. Im Tibarg Center konnte die Schach-Abteilung punkten und lud die Öffentlichkeit zum

Mitspielen an drei Tischen ein – wie alles andere auch ganz Corona-konform und mit Luca-App zum Einchecken.

Insgesamt war die Tibarg-Veranstaltung unter dem Motto „Flower und Power“ ein weiterer Schritt zu mehr Normalität in Sport und Alltag – eine gelungene Aktion im Zentrum des Stadtteils mit vielen Zuschauern und bestem Sommerwetter. Ellen Pahlke



NEUES AUS DEM VEREIN



BASKETBALL

Saisonstart der HBV-Liga 2021/22

Am Wochenende vom 11./12. September startete die Hamburger Saison für unsere Basketball-Kinder und -Jugendlichen.

Nach einem Jahr Pause fanden tolle Spiele für die Wildcats statt, die alle von unseren Teams gewonnen wurden.

W12B erstes Spiel und erster Sieg gegen Lüneburg Die Mannschaften der U16-2 gewannen gegen BCH 87:34, und die M18WA spielten gegen Hoppers 99:47. Außerdem bedanken wir uns bei der JBBL-Mannschaft der Bremerhaven „Eisbären“, die uns am Sonntag besuchte, um gegen unsere EYBL-Mannschaft der Wildcats ein Freundschaftsspiel zu bestreiten. Die NTSV Wildcats gewannen mit 107:27! Neue Trainingsmöglichkeiten werden dieser U16-Mannschaft weitere Siege eröffnen: Zum Beispiel



der „Breakfast Club“ Morgens um 6.45 Uhr an einigen Schulen des Stadtteils. Es ist dunkel und kalt – doch einige Jungen und Mädchen sind schon auf dem Schulgelände unterwegs und treffen die freundlichen Hausmeister ihrer Schule und dürfen in der Halle ihrer Leidenschaft nachgehen.

Zweimal in der Woche wollen die U16 SpielerInnen ihre Wurftechnik trainieren.



Vor der Schule üben die Kinder Freiwürfe, Dreier und Korbleger, dies ist eine gute Ergänzung zum normalen Training und verbessert die Trefferquote. Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Schulen in Niendorf und freuen uns über das Engagement der Kinder. Alone I am good together we are great!



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fußball-Abteilung

am Montag, dem 8.11.2021, um 19:30 Uhr,

im NTSV-Treff, Lington´s Restaurant, Sachsenweg 85

Aufgrund eines Formfehlers sind die Beschlüsse vom 18.8.21 ungültig. Somit wird die Jahreshauptversammlung satzungskonform wiederholt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht Abteilungsleiter
4. Bericht des Kassenwartes Erwachsene
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes Erwachsene
8. Wahlen
 - a) Abteilungsleiter
 - b) Kassenwart Erwachsene
 - c) Kassenprüfer 2
 - d) Kassenprüfer 1
9. Erläuterung Beitragserhöhung
10. Abstimmung Beitragserhöhung
11. Jahresbericht Fußballjugendleitung
12. Bericht des Kassenwartes Jugend
13. Aussprache zu den Berichten
14. Entlastung des Vorstandes Jugend
15. Wahlen
 - a) stell. Jugendleiter
 - b) Kassenwart Jugend
 - c) Jugendleiter
16. Anträge
17. Verschiedenes

Erhöhung des Spartenbeitrages Fußball ab 1.1.2022

Kategorie	Spartenbeitrag ALT	Spartenbeitrag NEU	Erhöhung
Jugend Breitensport	2,50 €	4,00 €	1,50 €
Jugend Leistungssport (1 Jahrgangsmannschaften Jahrgang U11-U19 männlich)	2,50 €	6,00 €	3,50 €
Herren/Damen Breitensport	2,50 €	4,00 €	1,50 €
Herren Leistungsbereich (Oberliga und Landesliga)	2,50 €	6,00 €	3,50 €

Anträge sind bis zum 1.11.2021 in schriftlicher Form bei der Abteilungsleitung einzureichen. Stimmberechtigt für die Fußball-Erwachsenen sind Mitglieder die am 8.11.2021 das 18. Lebensjahr vollendet haben, stimmberechtigt für die Fußball-Jugend sind Mitglieder im Alter von 12 Jahren bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, sowie die Mitglieder die für die Jugend als Trainer oder Betreuer tätig sind sowie der Abteilungsvorstand. Um die Versammlung unter Corona-Bedingungen hygienegerecht stattfinden zu lassen, bitten wir um eine schriftliche Voranmeldung bis zum 01.11.2021 an info@ntsv-fussball.de.



In den Fluren lasst die Winde los...

Na, habt ihr schon ein paar Blätter gesammelt und in einem dicken schweren Buch, vielleicht einem Märchenbuch, gepresst und getrocknet? Oder wart ihr vielleicht im herbstlichen Niendorfer Gehege und habt Kastanien und Eicheln gesammelt, die als Streichholztierchen auf der Fensterbank stehen? Ist das Kostüm für Halloween schon ausgesucht, oder gar schon fertig? Die Kerzen für die dunkle und gemütliche Jahreszeit angemalt?

Ist es nicht schön, diese kleinen Highlights im Jahr vorzubereiten?

Tja, Vorbereitung ist ja bekanntlich alles. Und obwohl wir ja eigentlich bereits startklar sind, werden auch wir nicht müde und proben, basteln und planen voller Tatendrang und Vorfreude weiter.

Heute stand ich an meinem Gartenzaun und unterhielt mich mit meinem neuen Nachbarn.

Er fragte neugierig, ob es schon Karten gibt. Ich hatte ihm vor einiger Zeit von unserem traditionellen Weihnachtsmärchen erzählt, und dass wir uns eigentlich mindestens ein halbes Jahr auf die beiden ersten Adventswochenenden vorbereiten, und wie schön es für uns ist, jedes Jahr dieselben, und natürlich auch viele neue Gesichter zu sehen, und das Funkeln in den Kinderaugen. Ich erinnere mich immer gern an meine roten Wangen, die vor Aufregung ganz warm waren, wenn ich aus dem Märchen kam. Und egal, ob der coole Papa sonst beim Fußball grölt oder die kesse Tante lieber einen Drink im Club genießt. Beim Weihnachtsmärchen werden alle wieder ein bisschen zum Kind.

Viele von euch begleiten uns seit ihrer Kindheit und bringen nun den eigenen Nachwuchs, die Freunde und Verwandten mit. Das macht uns stolz und glücklich.

Und auch die Tatsache, dass sich mein Nachbar an meine Erzählung erinnert hat, und gleich dem nächsten Nachbar auch davon berichtet hat, trägt zum Stolz und zur Vorfreude bei.

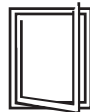
Ich musste ihm versprechen, ihm rechtzeitig vor dem



Kartenverkauf im November Bescheid zu sagen, damit die beiden Familien sich zusammen unser Stück anschauen können.

So lange ist es ja auch tatsächlich nicht mehr hin. Neulich bei den Proben durfte ich neugierig einen ersten Eindruck der tanzenden Geister erhaschen. Denn auch ich kenne weder den Text noch das Stück oder das gesamte Bühnenbild. Erst beim finalen Aufbau und bei den Kostümproben setzt sich das Puzzle zusammen. Also fiebere ich ebenso wie ihr den Aufführungen entgegen.

Bernd Fischer



SCHMIDT

Holz und Kunststoff am Bau

Meisterbetrieb für:

Tischlerei • Innenausbau • Fenster • Türen
Rolläden • Einbruchschutz • Insektenschutz
Reparaturen • Kleinstaufträge

Adlerhorst 10 • 22459 Hamburg

Tel. 040 - 551 80 81 • Fax 040 - 555 44 91

E-Mail: schmidttischlerei@t-online.de



Gruppenwechsel bei den Leichtathleten

Nun ist es wieder so weit. In den Trainingsgruppen der Leichtathletik-Abteilung findet Anfang Oktober, nach den Herbstferien, der altersmäßige Gruppenwechsel (nach Geburtsjahrgängen) statt, nachdem er aufgrund der Einhaltung coronabedingter Regelungen im vergangenen Jahr ausgesetzt werden musste.

Für viele Kinder und Jugendliche bedeutet der Gruppenwechsel in der Regel auch, dass das Training nunmehr zu einer anderen Uhrzeit, eventuell an einem anderen Wochentag und vielleicht auch mit einem Trainerwechsel verbunden ist. Es ist also viel in Bewegung. Durch den Gruppenwechsel ergeben sich aber auch neue Möglichkeiten, insbesondere für die Gruppen unserer Jüngsten am Dienstag und am Mittwoch. Hier ist nun wieder Platz für Zugänge vorhanden.

Überhaupt ist jetzt eine sehr gute Zeit, mit dem Training in der Leichtathletik zu beginnen, denn mit der beginnenden Herbstzeit werden in den jeweiligen Gruppen die vielen verschiedenen Grundlagen für das nächste „Leichtathletik-Jahr“ gelegt. Die Trainingsformen und -methoden hierfür sind sehr vielfältig und werden von unseren erfahrenen Trainern*innen mit viel Kreativität umgesetzt. Während in den Gruppen der Jüngsten unter anderem die Elemente der spielerischen Kinder-Leichtathletik umgesetzt werden, so beinhaltet das Leichtathletik-Training in weiterführenden Gruppen, bis ins Seniorenalter, neben Kraft, Koordination und Aus-

dauer auch eine Vielfalt der großen Bandbreite leichtathletischer Disziplinen – Leichtathletik ist nämlich nicht „immer nur laufen“! Wer also schon immer Interesse hatte, mit der Leichtathletik zu beginnen, für den ist jetzt genau die richtige Zeit! Für alle anderen gilt: Warum nicht mal zum „Schnuppertraining“ kommen?! Kostet nichts, macht Spaß und ist vielleicht der Schlüssel für eine neue überzeugende Erfahrung. Hier ein kleiner Überblick über die neuen Trainingsmöglichkeiten nach Geburtsjahren

Jungen und Mädchen U10 (geb. 2013 und 2014) am Dienstag und Mittwoch

Jungen und Mädchen U12 (geb. 2011 und 2012) am Mittwoch und Freitag

Jungen und Mädchen U14 (geb. 2009 und 2010) am Montag

Mädchen U14/U16 (geb. 2007 bis 2010) am Dienstag

Jungen U14/U16 (geb. 2007 bis 2010) am Donnerstag

Jugendliche und junge Erwachsene: allgemeines Training (geb. ab 2007) am Montag und Mittwoch

Jugendliche und junge Erwachsene: Mittel- & Langstrecke (geb. ab 2006) am Montag und Mittwoch

Ältere Erwachsene und Senioren (geb. ab 1992) am Dienstag und Freitag

Allen künftigen neuen Mitgliedern wünsche ich schon jetzt viel Spaß beim Entdecken, Erleben und Erlernen neuer sportlicher Möglichkeiten!

Matthias Meyer

Hamburgs Beste U12 und Hamburger Meisterschaften U14

Am 4. September fanden bei schönstem Leichtathletik-Wetter die Meisterschaften der U12 und der U14 im Drei- bzw. Vierkampf auf der Jahnkampfbahn im Stadtpark statt. Das Hygienekonzept des HLV wurde bestens umgesetzt, und so stand einem erfolgreichen Wettkampftag nichts mehr im Wege.

Nach über einem Jahr pandemiebedingter Wettkampfpause waren die Vorfreude und Aufregung an

diesem Tag bei unseren sieben NTSV-Startern besonders groß.

Während sich die U12er-Athleten am Vormittag noch zwischen einer Teilnahme am Drei- oder Vierkampf entscheiden durften, stand für die U14er-Athleten am Nachmittag nur der Vierkampf auf dem Programm. Caleb Kemei in der AK M10 und Michael Rosa in der AK M11 starteten im Dreikampf mit den Diszipli-

LEICHTATHLETIK



Caleb

nen 50 Meter Sprint, Weitsprung und Ball. In der AK W10 gingen unsere beiden Wettkampfneulinge Annika Zühlke und Mina Pokric im Vierkampf an den Start. Beim Vierkampf mussten die Teilnehmer zusätzlich zu den Dreikampfdisziplinen noch den nicht ganz einfachen Hochsprung absolvieren. Auch Tim



Franzi beim Hochsprung



Siegerehrung Tim

Busche in der AK M11 entschied sich für die Teilnahme am Vierkampf.

Wettkampfbeginn war zu einer familienfreundlichen Zeit um 11 Uhr, und es ging gleich Schlag los mit dem Sprint der Mädchen und dem Ballwurf der Jungs. Beim Ballwerfen konnten sich unsere Jungs alle über neue Bestleistungen freuen. Die bisher im Training geworfenen Weiten wurden hier deutlich überboten, ein toller Einstieg in den Wettbewerb. Der weiteste Wurf gelang Tim mit 31,50 Metern. Michael war an diesem Vormittag mit einer Zeit von 8,17 Sekunden schnellster Niendorfer und im Weitsprung gelang Caleb mit 3,86 Metern der weiteste Sprung.

Auch unsere zehnjährigen Mädchen machten bei ihrem Wettkampfdebüt ihre Sache prima. Hervorzuheben ist hier der sehr spannende Hochsprung-



Annika beim Weitsprung

LEICHTATHLETIK

wettbewerb, bei dem Mina mit tollen 1,16 Metern uns abwechselnd immer wieder zittern und jubeln ließ.

Am Ende freuten wir uns über zwei vierte Plätze von Tim im Vierkampf (1186 Punkte) und Michael im Dreikampf (939 Punkte), wobei Michael nur sieben Punkte zum Drittplatzierten fehlten. Caleb belegte im Dreikampf den sechsten Rang (882 Punkte) und Annika wurde bei ihrem ersten Vierkampf mit 951 Punkten Siebte.

Mit 1231 Punkten gelang Mina bei ihrem ersten Wettkampf direkt der Sprung auf das Podest: Platz zwei und damit die Silbermedaille!

Nachdem unsere jüngeren Athleten ihren Wettkampf sehr erfolgreich beendet hatten, begannen die Jahrgänge der AK U14 ihren Vierkampf: Franziska Zühlke startete in der AK W12 mit dem Hochsprung und Moritz Tomforde in der AK M12 mit dem 75. Sprint. Obwohl inzwischen sehr wettkampferfahren, hatten beide diese Disziplinen bisher noch nie bei einem Wettkampf bestritten. Vor allem Franzi konnte mit ihren übersprungenen 1,28 Metern sehr zufrieden sein.

Weiter ging es mit dem Sprint für Franzi und dem Weitsprung für Moritz, bei dem er die Vier-Meter-Marke mit 3,95 nur knapp verfehlte. Der Ballwurf lief bei beiden richtig gut: Moritz verbesserte seine persönliche Bestleistung auf 43 Meter. Dies war sogar der weiteste Wurf des Feldes. Franzi kam auf 27,50 Meter und war damit Zweitbeste. Zu guter Letzt ging es für Franzi noch zum Weitsprung, den sie mit einer Bestweite von 4,13 Metern abschließen konnte. Moritz musste bei seiner letzten Disziplin, dem Hochsprung, leider verletzungsbedingt passen und blieb hier ohne Punkte für sein Vierkampfkonto.

Franzi sammelte dagegen insgesamt 1517 Punkte. Dies bedeutete am Ende für sie Platz sieben. Diese Platzierung spiegelt keineswegs ihre tollen Leistungen wider, denn die Ergebnisse der Teilnehmer auf den Rängen drei bis sieben lagen so eng beieinander, dass es mit etwas Glück locker auch



Team



Mina Platz 2

der dritte Platz und damit ein Medaillenrang hätte werden können.

Ein schöner Wettkampftag ging zu Ende. Herzlichen Glückwunsch unseren Teilnehmern zu ihren Leistungen.

Andrea Grelle

Niendorfer Trio beim Marathon am Start

Mit der ehemaligen 2. Vereinsvorsitzenden Renate Schaper, Leichtathletik-Trainerin Andrea Grelle und Tischtennisspieler Reinhardt Singelmann vertraten nur drei Mitglieder ihren Niendorfer TSV beim diesjährigen Haspa Marathon. Alle drei kamen bei diesem denkwürdigen Lauf ins Ziel.

Coronabedingt wurde der 35. Haspa-Marathon vom 19. April 2020 zunächst auf den 13. September 2020 verschoben, dann aber abgesagt und nach langen Verhandlungen nun doch am 12. September 2021 durchgeführt. Schließlich waren nur rund 4200 Starter (Marathon, Halbmarathon und Staffeln) angetreten, mussten die strengen Hygienemaßnahmen beachten, vollständig geimpft und gesund sein. Die Maske durfte erst 100 Meter nach dem Start abgenommen werden. Es war ein denkwürdiger und makabrerer Lauf.

Es waren nur wenige Zuschauer an der Strecke, keine wunderbare Stimmung wie in allen Jahren zuvor und dann ein sich schnell streckendes, überschaubares Feld der knapp 1700 Marathonläufer*innen.

Renate lief wie in allen Jahren ihren ruhigen, konstanten Schritt und war mit 5:29 Stunden nur ganze vier Minuten langsamer als vor zweieinhalb Jahren. In der Altersklasse W 65 belegte sie damit den zweiten Platz! Herzlichen Glückwunsch!

Andrea hatte noch ausreichend trainiert und wurde mit einer guten Zeit von 4:41 Stunden in der Altersklasse W 45 immerhin noch mit Platz 35 belohnt – gegenüber April 2019 verlor sie dabei nicht einmal eine Minute an Zeit. Auch das ist eine famose Leistung! Damit ist sie ihren Leichtathletik-Kindern ein glänzendes Vorbild.

Anders erging es mir: Mit etlichen Handicaps und viel zu wenig Training war ein Zeitverlust von rund einer Stunde gegenüber April 2019 nicht zu vermeiden. Die erste Hälfte des Marathons schaffte ich in 2:39 Stunden, doch dann kam im zweiten Abschnitt der große Einbruch mit einem Zeitverlust von über 20 Minuten und somit rund drei Stunden. Die Netto-



Erinnerungsfoto: Andrea Grelle und Reinhardt Singelmann. Foto: Tara Büttner

endzeit von 5:39 Stunden bedeutete Gesamtplatz 1607 und den vierten Platz in der AK M 75 – nur als Statistik.

Der Alleinlauf, vor und hinter mir gab es Abstände von über 400 Metern zu den anderen Läufern, zermürbte zusätzlich. Immerhin gab es von vielen Anwohnern an der Strecke aber persönlichen und aufmunternden Applaus.

Und diesen dann auch im Ziel, als mich Marathonchef Frank Thaleiser mit den Worten empfing: „Nun kommt mit der Start-Nr. 1946 Reinhardt Singelmann, er hat alle 35 Marathons gelaufen, und für diese Leistung müssten ihm nun 1000 Zuschauer applaudieren“ – es waren aber nur rund zwei Dutzend Helfer, die dennoch für eine freundliche Kulisse bei meinem letzten Zieleinlauf in Hamburg sorgten. Nach 43 Jahren Marathon („Süderelbe“, „Rosenstadt Uetersen“, Berlin und Hamburg) mache ich nach dem 43. Lauf Schluss – der Alterungsprozess ist doch nicht mehr

LEICHTATHLETIK

aufzuhalten. Vor fünf Jahren war der Zieleinlauf noch unter vier Stunden.

Nun gibt es nur noch eine Frau und sechs Männer, die alle 35 Hamburg-Marathons gelaufen sind – am

24. April 2022 werden es ganz sicher nur noch fünf Männer sein und wohl auch Frauke Kamlage, die nur zu bewundern ist.

Reinhardt Singelmann



TENNIS

Einladung zur Mitgliederversammlung der Tennis-Abteilung

am **Mittwoch, dem 20.10.2021, um 20 Uhr,**

im Restaurant ADYTON, Sachsenweg 78

ACHTUNG: 3G-REGELUNG

Tagesordnung:

- | | |
|--|----------------------------------|
| 1. Begrüßung | 8. Wahlen |
| 2. Feststellung ordnungsgemäßer Einberufung und Beschlussfähigkeit | - Kassenwart/in (zwei Jahre) |
| 3. Genehmigung des Protokolls der Abteilungsversammlung 2020 | - Mitgliederwart/in (zwei Jahre) |
| 4. Bericht des Abteilungsvorstandes | - Kassenprüfer/in (zwei Jahre) |
| 5. Bericht der Kassenprüfer | - Anlagenwart/in (zwei Jahre) |
| 6. Aussprache zu den Berichten | - Pressewart/in (zwei Jahre) |
| 7. Entlastung des Vorstandes | 10. Anträge |
| | 11. Verschiedenes |

Anträge müssen bis Freitag, 15.10.2021, vorliegen.

Um die Einhaltung der Corona-Auflagen für diese Veranstaltung gewährleisten zu können, bitten wir alle Teilnehmer*innen um Anmeldung bis 18.10.2021

Beides bitte entweder schriftlich im Fach „Abteilungsleiter“ (rechts vor dem Eingang zur Tennishalle) oder online an mitgliederbereich@tennis-ntsv.de

Dieter Scholz, Abteilungsleiter



MARMOR & GRANIT

GRABMALE

In großer Auswahl, vielen Farben und Formen

Kamine, Tische, Küchenarbeitsplatten, Bäder, Bodenbeläge, Fensterbänke, Neugestaltung von Eingängen u. Treppen.

MAX SCHRAMM ☎ 58 29 48 HAMBURG - NIENDORF, SOOTBÖRN 14 A

Berichte für 2020

Bericht für 2020 des Mitgliederwarts

Zum 1.10.2020 haben wir trotz, oder wegen Corona, 26 neue erwachsene Mitglieder hinzugewonnen. Von acht Schnuppermitgliedern sind sechs in die Abteilung eingetreten.

Der in der Sommersaison stattfindende „Offene Montagabend“ erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit bei Schnuppermitgliedern, neuen Mitgliedern und allen anderen Mitgliedern. In lockerer Atmosphäre gelingt es den Organisatoren, Reiner Hieke und Jan Bähring, jedes Jahr wieder Interessenten von unse-

rem Angebot zu überzeugen. Dafür herzlichen Dank.
Franz Leu

Bericht der Jugendwartin

Ein ungewöhnliches und manchmal etwas beängstigendes Jahr liegt hinter uns. Auch in Hamburg durfte man ab dem 6.5.2020 wieder Tennis spielen. Das Schutz-Konzept zum Training und Spielen wurde eingehalten, und das Jugendtraining hat den Kindern viel Spaß gebracht. Nach der Ungewissheit, ob wir überhaupt zu Punktspielen kommen, hatten wir – im Nachhinein gesehen – doch eine erfolgrei-

Entwicklung einiger Kennzahlen:

	2012	2017	2019	2020
Erwachsene Mitglieder	500	468	462	488
Mitglieder Ü60	206	182	181	183
Frauen/Männer in %	46/54	44/56	42/58	44/56
Familien (daraus Mitglieder)	73 (274)	77 (293)	68 (278)	82 (306)

Tag- & Nachruf: 040 – 58 65 65 | E-Mail: info@erwin-juers.de



PERSÖNLICH. SERIÖS.
WÜRDEVOLL.
WIR SIND FÜR SIE DA.

Ihr Hamburger Traditionsunternehmen seit 1803.

Niendorfer Marktplatz 8
22459 Hamburg-Niendorf

Beerdigungsinstitut
ERWIN JÜRS
STIFTUNG

Büro: Promenadenstraße 15 | Verwaltung: Promenadenstraße 19

TENNIS

che und schöne Saison, die zwar später gestartet ist, dafür aber so lang ging wie noch nie im Vereinsleben des Niendorfer TSV. An den Punktspielen im Sommer nahmen elf Jugend-Mannschaften teil:

Bambini U9 Midcourt	Platz 4
U10 Orange Court,	Tabelle: Platz 2
2er U12 W, Klasse IV,	Tabelle: Siegerinnen
2er U12 M, Klasse V,	Tabelle: Sieger
U14 M, Klasse I,	Tabelle: Platz 6
U14 W, Klasse IV,	Tabelle: Platz 3
U16/18 W, Klasse II,	Tabelle: Siegerinnen
U16/18 M, Klasse II,	Tabelle: Platz 5
2. Damen Klasse IV,	Tabelle: Platz 2
2. Herren Klasse IV,	Tabelle: Platz 2
3. Herren Klasse VI,	Tabelle: Platz 2

Ansonsten wurde viel gespielt und das Jugendtraining wurde super angenommen. Und selbst unsere Turniere „NTSV CUP“ und „Wilson Mini Cup“ konnten wieder erfolgreich stattfinden. Ständig neue Hygienekonzepte schreiben – das war eine neue Herausforderung. Bereits zum 35. Mal wurde Ende September der „NTSV CUP“ ausgetragen, ein Jugendturnier mit DTB-Ranglistenstatus. Der „Wilson Mini Cup“ fand am 20. September statt.

Die meisten Teilnehmer kamen aus dem Raum Hamburg, aber auch aus Schleswig-Holstein, Bayern, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern. Wir bedanken uns bei allem ehrenamtlichen Helfer für die tolle Arbeit.

Am 1. Oktober haben wir die Tennisschule Professional Tennis FB & LKS GbR begrüßt.

Das Jugendtraining, die Organisation und das Team wurden sehr gut angenommen. Ab November wurde uns, auf unseren Sport bezogen, die Entscheidung durch den Hamburger Senat abgenommen, indem dieser alle sportlichen Aktivitäten in der Halle konsequent verboten hat. Die Tennisschule hat alle Möglichkeiten ausgeschöpft und mit viel Engagement, Kraft, Organisation und Professionalität das Training auch im Winter nach draußen verlegt.

Herzlichen Dank dafür! Jugendwartin: Maria Geznenge, Jugendwart Turniere: Guestan Geznenge

Sportwart Damen/Herren und Turniere

Im Jahr 2020 konnten leider, wie so vieles nicht, keine vereinsinternen Turniere stattfinden. So mussten z.B. die geliebten Vereinsmeisterschaften und das Kuddel-Muddel-Turnier abgesagt werden.

Im Bereich der Herren- und Damen-Mannschaften wurden Neuerungen beschlossen. Spieler*innen die noch nicht volljährig sind, aber in einer Damen- oder Herren-Mannschaft gemeldet sind, erhalten zur Sommersaison 2021 sogenannte Erwachsenen-Marken. Diese Spieler*innen sind somit zu jeder Uhrzeit spielberechtigt, damit sie mit jedem Mitglied aus ihrer Mannschaft flexibel trainieren können.

Leon Stephan

Bericht des Sportwartes 2020

Für die Hallensaison 2019/2020 waren zehn Mannschaften gemeldet, drei bei den Damen und sieben bei den Herren. Obwohl auf Grund von Corona die letzten Spiele der 1. und 2. Herren ausfallen mussten, gab es keine Probleme bei der Festlegung der Platzierungen. Sieben Mannschaften konnten sich in ihrer Spielklasse behaupten.

Die Herren 40 erkämpften in der dritten Klasse den ersten Platz. Abgestiegen sind leider die 1. Damen und die Herren 50.

Die Sommersaison war geprägt durch die



TENNIS

Corona-Pandemie. Von den ursprünglich 20 gemeldeten Mannschaften nahmen sechs das Angebot des Verbandes an und haben auf die Teilnahme verzichtet. Der Verband hatte zugesichert, dass bei Zurückziehen einer Mannschaft diese in der nächsten Sommersaison in der bisherigen Leistungsklasse eingeteilt wird; Absteiger sollte es nicht geben. Ein Aufstieg war allerdings möglich. Ende Juli konnte die Punktspielrunde dann endlich gestartet werden, und sie endete Ende September.

Das herausragende Ergebnis war die Hamburger Meisterschaft der neu formierten Herren 65. Aber auch andere Mannschaften konnten ihren Aufstieg feiern: die Damen 40, die Herren 50, die 1. Herren 70 und die Pokal-Herren 50. Ab Anfang November hatte uns Corona wieder fest im Griff. Alle Hallen in Hamburg wurden gesperrt, die Punktspiele wurden abgesagt.

Dietrich Trute

Beitrag 2020 Hallen und Gebäude

Wie sicherlich in allen anderen Sportbereichen hat die Corona-Pandemie große Auswirkungen auf die Nutzung der Hallenplätze gehabt. Zunächst wurde die Hallensaison am 16. März 2020 bereits beendet, die gebuchten Plätze konnten für die Dauer von sechs Wochen nicht genutzt werden. Für die ausgefallenen Zeiten wurden Gutscheine vergeben. Auch im Herbst wurde nur fünf Wochen in der Halle gespielt, bevor der erneute Lockdown die Vereine ab dem 2. November 2020 bis zum Schluss der Saison zur Schließung der Sportstätten zwang. Prinzipiell waren die Plätze in der Woche weitgehend ausgebucht, am Wochenende konnte man noch Lücken für Spontanbuchungen finden.

Die Buchungswünsche der Mitglieder konnten fast ausnahmslos erfüllt werden, externe Bucher mussten teilweise vor allem in der Woche zwischen 19 und 21 Uhr abgewiesen werden.

Andrea Schlenhardt

Berichtstext Kassenwart 2020

Die Einnahmen der Tennis-Abteilung lagen im Jahr 2020 um fast 50.000 Euro unter denen des Vorjah-

res. Drei Faktoren haben maßgeblich dazu beigetragen:

- Geringere Einnahmen (aber auch Ausgaben) für das Jugendtraining „durch Corona“,
- 2019 war uns ein HSB-Zuschuss von 19.000 Euro zugutegekommen,
- gesunkene Etat-Einnahmen trotz konstanter Mitgliederzahl.

Trotzdem können wir auch in diesem Jahr ein positives Gesamtergebnis vorweisen. Das ist rein finanziell betrachtet erfreulich, hat aber auch damit zu tun, dass in diesem ersten Corona-Jahr einige „Ausgabenfaktoren“, wie z. B. die Vereinsmeisterschaften, entfallen mussten, und das ist wirklich alles andere als erfreulich.

Seit Beginn der Wintersaison 2020/21 haben wir eine Tennisschule mit der Durchführung des Trainingsbetriebes beauftragt. Ein Großteil, der in diesem Bereich anfallenden Aufgaben wird jetzt von der Tennisschule geleistet. Bei uns als Abteilung liegt jetzt „nur“ noch die Einnahme der Trainingsbeiträge der Eltern, Kontrolle und Zahlung der Rechnungen der Tennisschule und - nicht zuletzt - die Förderung besonders begabter Kinder. Für den Kassenwart ist der Bereich „Jugendtraining“ dadurch wesentlich übersichtlicher/berechenbarer geworden.

Die Budgetplanung für 2021, die Mitte November 2020 beim Hauptverein eingereicht werden musste, ist seit Januar 2021 schon nicht mehr aktuell: Durch die Umgestaltung der Beitragsverteilung ist unser Etat um ungefähr 500 Euro pro Monat gesunken. Der aktuelle Kontostand der Tennis-Abteilung ist gut, und für 2021 sind keine außergewöhnlichen Ausgaben vorgesehen. Aber wir müssen aufmerksam beobachten, inwieweit diese erneute Verringerung unserer Einnahmen auf längere Sicht unsere Handlungsmöglichkeiten einschränkt.

Falls die vom Noch-Vorstand des Hauptvereins angestrebte Einführung einer grundsätzlich anderen Beitragsstruktur realisiert wird, ergeben sich für jede Abteilung neue Perspektiven.

Reinhard Fritz

TENNIS

Here we go again

Vereinsmeisterschaften vom 18. bis 28. August
Endlich konnten in diesem Jahr wieder unsere traditionellen Vereinsmeisterschaften stattfinden, nachdem es im vergangenen Jahr auf Grund von Corona nicht möglich war. Leider war dieses Jahr das Wetter nicht ganz so schön, wie man sich das erhofft hat und kennt. Aber es wurde das Beste daraus gemacht. Bei starkem Regen konnten die Spieler*innen in die Halle gehen und dort ihre Spiele fortführen. Dieses Jahr hatten wir 107 Teilnehmer*innen (2019: 102). Es wurde in 16 verschiedenen Disziplinen gespielt, in denen lange, spannende und schöne Matches entstanden sind. Jede/r Erst- und Zweitplatzierte erhielt nach dem Spiel ein Getränk zum Anstoßen. Fast parallel liefen dann wieder die Jugend-Vereinsmeisterschaften, die ebenfalls problemlos stattfinden konnten. Es waren täglich alle vorderen sechs Plätze besetzt.



An den Wochenenden wurden sogar noch einige Spiele auf den hinteren Plätzen ausgetragen. Die Stimmung von den Zuschauenden war ebenfalls sehr motivierend, und alle hatten Spaß, selbst bei Regen.

Es wurde wieder Kuchen verkauft, und die Einnahmen in Höhe von 370 Euro wurden an das Kinderhospiz Sternenbrücke gespendet. Auch das ADYTON hat leckere Würstchen, sowie Fleisch und verschiedene Salate an den Wochenenden verkauft. Am Finaltag, dem 28. August, gab es dann noch

RICHARD E. MAIER
IMMOBILIEN UND HAUSVERWALTUNGEN SEIT 1929

Suchen Sie einen
SPEZIALISTEN für
Niendorf, Lokstedt und Schnelsen?

Wir unterstützen Sie in allen Angelegenheiten rund um Ihre Immobilien. Ob Verkauf, Vermietung oder Verwaltung, profitieren Sie von solider Maklerarbeit in der dritten Generation.

ivd **IVH** **RDM**

RICHARD E. MAIER GMBH
22459 Hamburg (Niendorf)

IMMOBILIEN UND HAUSVERWALTUNGEN SEIT 1929
Tibarg 32 b, Tel (040) 589 700-0, Fax (040) 589 700-20
www.richardemaler.de

TENNIS

zwei Showmatches von unserer neuen Tennisschule. Gegen 14 Uhr startete das Einzel-Duell Florian Barth gegen Leo Kim Schömer. Um 18 Uhr folgte dann das Doppel, bei dem dann noch Daniel Leßke, Thomas Richter und Nick Flotho mit ins Spiel kamen. Während vier Spieler einen Elfer spielten, pausierte der Fünfte und wurde danach ausgewechselt. Von der Tennisschule wurde zu den Showmatches ein 50-Liter-Fass Bier gesponsert, worüber sich alle gefreut und es sehr beim Zuschauen genossen haben – herzlichen Dank an dieser Stelle. Zum Abend gab es dann ein großes, leckeres Büffet mit vielen unterschiedlichen Speisen unserer Gastronomie, zu dem man sich anmelden konnte. Die diesjährige Feier konnte unter den Corona- und Hygiene-Auflagen draußen unter drei Zelten stattfinden.

Es gab ausreichend Sitzplätze, zusätzlich noch Stehtische, und das ADYTON servierte weiterhin Getränke bis 1 Uhr. Für Musik und eine Tanzfläche wurde ebenfalls gesorgt. Die Stimmung war trotz Regens wieder sehr gut, und es wurde viel gelacht und getanzt.

Vielen Dank an dieser Stelle für die Organisation und den Auf- und Abbau.

Alle Ergebnisse findet ihr unter <https://www.tennis-web.net/trn/6308/>

Wir bedanken uns für die Teilnahme und hoffen auf noch mehr Meldungen in den kommenden Jahren. Es wird etwas Neues hinzukommen. Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Nadine Schreiber

Beinahe ein Jubiläum – der 9. Niendorfer LadiesCup

Mit fast 180 Teilnehmerinnen wurde der 9. Niendorfer LadiesCup auch in diesem Jahr seinem Ruf als „dem“ Seniorinnen-Turnier im norddeutschen Raum gerecht.

Spielerinnen aus Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Hessen und Bayern folgten der Einladung und kämpften in fünf Einzel- und vier Doppelkonkurrenzen um DTB-Ranglisten- und LK-Punkte.

Wie beim LadiesCup üblich, hatte jede Spielerin in den Einzeln mindestens dreimal die Chance, LK-Punkte zu sammeln – die „Queenbee“- und „Bumblebee“-Nebenrunden machten es möglich. Zusätzlich konnten sich die Spielerinnen über ein Gesamtpreisgeld von 1800 Euro sowie hochwertige Sachpreise freuen.

Den Zuschauenden wurden auch unter Coronabedingungen hochklassige Matches geboten. Der begeisterte Applaus zeigte, dass physischer Mindestabstand auch im Sport keineswegs soziale Distanz bedeuten muss. Lediglich der Wettergott schien in diesem Jahr etwas „verschnupft“. Mit kräftigen Regengüssen sorgte er dafür, dass diesmal etliche



v.l.n.r.: Simona Schalli, Natascha Knieling

TENNIS

Matches – coronakonform – in der Halle gespielt wurden. Immerhin: Am Abend der Ladies-Night blieb es trocken, und so genossen knapp 70 Teilnehmerinnen im Freien und bei sommerlichen Temperaturen das leckere Büffet des Restaurants ADYTON. Über das Siegerpreisgeld in den Einzelhaupttrunden konnten sich diesmal Anja Schüller (Ladies 30/40, Tennis-Klub Mölln v. 1897, 12 DTB), Sylvia Dunkel (Ladies 50, TC am Falkenberg, 64 DTB), Anja Lahann (Ladies 55, Tennisclub Egenbüttel, LK 9), Katharina Löwenfeld (Ladies 60, SV Blankenese, LK 8,2) sowie Dagmar Kleinemeyer (Damen 65, TC Oststeinbek, 87 DTB) freuen. Aber auch einige Niendorferinnen standen auf dem Siegereppchen: so gewann Simona Schalli an der

Seite von Natascha Knieling (Neugrabener TC) mit einem umkämpften 5:7, 7:6, 10:8 die Nebenrunde der Ladies 50 Doubles.

Aber auch Gudrun Werner und Ute Rambow (beide Niendorfer TSV) waren erneut erfolgreich und mussten sich in den Ladies Doubles 60 erst im Halbfinale gegen die an Nummer eins gesetzten Routiniers vom TC Eichenhof geschlagen geben. In der „Bumblebee 30/40“-Konkurrenz blieb zudem NTSV-Newcomerin Rocio Tönnies ohne Satzverlust.

„Ein voller Erfolg!“, befand auch das Organisationsteam um Birgit Feuersenger. „Wir freuen uns schon auf das Jubiläum des LadiesCups im nächsten Jahr!“
Stefanie Ecke

Herren 40 aufgestiegen

Unsere Herren 40 hat durch einen 5:4-Sieg über den SC Poppenbüttel den Aufstieg in die HAMBURG LIGA geschafft.

Sie schließt die Saison souverän mit 8:0 Punkten in der Kl.2/Gr. 079 ab. Herzlichen Glückwunsch!!
Dieter Scholz



(v.li. hinten: Nils Büring, Marc Illguth, Daniel Stephan, vorne: Hendrik Lück, Jörn Rathje, Stefan Glatzer, Hannes Kutta, Marcus Scholz). Es fehlen: Stefan März, Tobias Donner u. Dirk Eckelmann.



Niendorfer TSV
Bezirkssporthalle Sachsenweg
Sachsenweg 76
22455 Hamburg
Tel. 040-55 42 16 75
www.niendorfer-tsv.de



Alle derzeit gültigen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen werden eingehalten.

Kinderturn-Sonntag
14. November 2020 | 10-13 Uhr
www.vtf-hamburg.de

Kinder werden

BEWEGUNGS KÜNSTLER

Für Kinder von 1-7 Jahren



Soziales Netzwerk Gruppensprecherinnen

Im Erwachsenen-Sport der TFG gibt es für viele Gruppen ein Bindeglied zwischen den Teilnehmerinnen und den Trainerinnen. Sie sind eine Hilfe für die Trainerinnen bei der Listenführung (jetzt: Kontaktnachverfolgung) und die guten Seelen für die soziale Kontaktpflege zwischen den Teilnehmerinnen.

Gerade in den vergangenen Monaten kamen auf die Gruppensprecherinnen besondere Aufgaben hinzu. Sie haben vielfach versucht, auch ohne wöchentliche Sportstunden den Kontakt und somit die Mitglieder des Vereins zu halten. Sie haben mit den Trainerinnen die Online-Trainings, Chatgruppen und Klön-Termine organisiert oder gemeinsame Spaziergänge veranstaltet. Gerade in diesem Bereich war der Mitgliederschwund deutlich geringer als in anderen Teilen des Vereins. Und dafür danke ich im Namen der Abteilungsleitung ganz besonders. In diesem Jahr wurden für ihre Tätigkeit geehrt: Elke Graeff für 10 Jahre



Elke Graeff, Bernd Förster, Silke Ahrens

Bernd Förster, Karin Weiß und Swantje Reimers (beide abwesend) für jeweils 25 Jahre.

Ich würde mich freuen, wenn sich auch aus den Gruppen mit jungen Teilnehmerinnen die sozialen Netzwerke und ihre Betreuerinnen melden. Damit auch sie ihre verdiente Anerkennung erhalten. Vielleicht ist im Austausch auch die eine oder andere Idee dabei, die in die Gestaltung des Sportbetriebes, der Verwaltung oder der Angebote einfließen kann. (Männer sind jeweils mitgemeint) Silke Ahrens



Jedermänner suchen neue Teilnehmer

Jeden Mittwoch ab 9 Uhr heißt es in der Waldsporthalle im Lokstedter Holt: Sport frei! Dann nämlich konzentrieren sich Männer ab 55 Jahren in zwei aufeinander folgenden Sportgruppen, von 9 bis 10.30 Uhr und von 10.30 bis 12 Uhr, auf Ausdauer-, Kraft- und Koordinationsübungen. Auch der Spielspaß kommt beim anschließendem Volleyballspiel nicht zu kurz. Zur Verstärkung der beiden Gruppen um Übungsleiter Eddi Cholewa werden neue Teilnehmer gesucht. Interessierte kommen einfach zu den genannten Zeiten zur Waldsporthalle Lokstedter Holt 46. Ein Zusatzbeitrag muss für dieses Sportangebot nicht gezahlt werden.

Christoph Müller-Voigtsberger





P. Loppow & Sohn GmbH · Tel: 040 / 55 149 62
www.loppow.de

DER Spezialist für Ihr neues
Wohlfühlbad

seit 1918

Jetzt neu erhältlich:
Die stromerzeugende
Heizungsanlage!



Kinder-Olympiade 2021

Am Sonnabend, dem 4. September, fand in der Sporthalle Sethweg der Vorentscheid zur Hamburger Kinder-Olympiade 2021 statt. Im Mittelpunkt dieser Sportveranstaltung stand ein Hindernis-Parcours der laufend, springend und ballrollend möglichst schnell überwunden werden sollte. Coronakonform durften Familie und Freunde die Teilnehmer*innen in diesem Jahr leider nur außerhalb der Sporthalle anfeuern. Die Konzentration lag somit komplett auf dem Parcours, so dass Bestzeiten unter 50 Sekunden möglich waren. Die schnellsten Kinder der Jahrgänge 2011 bis 2016 qualifizierten sich für das große Kinder-Olympiade-Finale in der Leichtathletikhalle in Winterhude. Hier stand das Abschneiden unserer Niendorfer Finalisten*innen zum Redaktionsschluss leider noch nicht fest. Die Teilnehmerzahl des diesjährigen Vorentscheids war nicht so hoch wie in den



vergangenen Jahren. Zurückzuführen ist dies auf die aktuelle Pandemiesituation. Nichtsdestotrotz hatten alle vor Ort großen Spaß an der Veranstaltung. Ein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz für eine reibungslose Veranstaltung gesorgt haben.

Christoph Müller-Voigtsberger



Neue Sportgruppe im Freien – „Outdoor Fit Games“

Unter der Leitung unserer neuen Trainerin Annika geht es in dieser Gruppe darum, sich gemeinsam auszupeinern und sich dabei zu unterstützen - egal ob Anfänger*in oder erfahrener Sportler*in. Das Training ist abwechslungsreich und vielseitig, weil nicht nur einzelne Muskelgruppen trainiert werden, sondern der gesamte Körper. Viele Fähigkeiten wie Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit stehen beim „Outdoor Fit Games“ im Mittelpunkt. Man fordert sich selbst heraus und auch andere, da man hier allein oder im

Team gegen die Zeit trainiert. Die anderthalb Stunden sind so aufgebaut, dass sich erst aufgewärmt wird, dann eine kleine Trainingseinheit gegen die Zeit stattfindet, worauf ein kraftraubendes Spiel (Flag Football, Staffellauf, Tauziehen etc.) mit anschließender Dehnung sowie Entspannung (Abwärmen) folgt - und das bei (so gut wie) jeder Wetterlage.

Wann: Mittwochs, von 18.00 bis 19.30 Uhr

Wo: Grundschule Moorflagen (auf dem Gummiplatz)

Christoph Müller-Voigtsberger



Einladung zur Mitgliederversammlung der Volleyball-Abteilung

am Freitag, dem 29.10.2021, um 19.30 Uhr,

im Lingtons Restaurant Sachsenweg 85

Aufgrund der einzuhaltenden Hygiene-Maßnahmen und Abstandsregeln müssen sich alle Teilnehmer bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung (22.10.2021) online (<https://bit.ly/3lu8xLx>) oder per E-Mail an vorstand@volleyball-ntsv.de verbindlich anmelden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung am 24.6.2019
3. Berichte der Vorstandsmitglieder
4. Aussprache zu TOP 3
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu TOP 5 und 6
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen
 - 9.1. 1. Vorsitzende*in, bisher Andreas Zinke
 - 9.2. Erwachsenenwart*in, bisher Johanna Mieritz
 - 9.3. Lehrwart*in, vakant
 - 9.4. Kassenwart*in, bisher Marcus Müller
 - 9.5. Beachwart*in, bisher Oliver Gert
 - 9.6. Hallenwart*in, bisher Achim Pilz
 - 9.7. Pressewart*in, vakant
 - 9.8. Bestätigung der/ des gewählten Jugendwartin/ Jugendwartes
 - 9.9. Beisitzer, aktuell keine
 - 9.10. Kassenprüfer*in, bisher Marlene Harjes und Michael Schmitt
 - 9.11. Delegiertenwahl (für den Fall, dass bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung des Hauptvereins die Satzung geändert wird)
10. Antrag auf Einführung eines Spartenbeitrags für die Volleyball-Abteilung: Der Abteilungsvorstand beantragt die Einführung eines Spartenbeitrags pro aktivem Mitglied (=am Trainingsbetrieb teilnehmend) ab dem 1.1.2022.
11. Anträge, die in der Versammlung behandelt werden sollen, müssen dem Vorstand bis zum 22.10.2021 vorliegen.
12. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind alle Abteilungsmitglieder, die am 25.11.2020 das 16. Lebensjahr vollendet haben. Mit 18 Jahren dürfen Mitglieder in den Vorstand gewählt werden.

Wir hoffen auf rege Beteiligung, der Abteilungsvorstand

Antrag auf Einführung eines Spartenbeitrages

Der Abteilungsvorstand beantragt die Einführung eines Spartenbeitrags in Höhe von 3 Euro pro aktivem Mitglied (=am Trainingsbetrieb teilnehmend) ab dem ersten Quartal 2022.

Begründung:

Im Jahr 2016 wurden die Trainer*innengehälter umfassend neustrukturiert, von einer abrechnungsbasierten Bezahlung zu einer (deutlich höheren) Pauschale. Dies wurde, auch von Seiten der Mit-

gliederversammlung, begrüßt, um dem allgegenwärtigen Trainer*innen-Mangel entgegenzuwirken. Bereits damals wusste man um den Umstand, dass die Erhöhung der Trainerlöhne nicht mit den Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen zu finanzieren wäre. Der Antrag auf Einführung eines Spartenbeitrags wurde 2016 jedoch abgelehnt, weil die Volleyball-Abteilung zu dem Zeitpunkt finanziell sehr gut aufgestellt war, und eine Einführung eines Sparten-

VOLLEYBALL

beitrags angesichts der hohen Rücklagen nicht angemessen erschien.

Die heutige Situation stellt sich anders dar:

Die Abteilung konnte im Jugendbereich viele neue Mitglieder akquirieren und auch neue Jugendtrainer*innen gewinnen. Aktuell spielen und trainieren Kinder und Jugendliche in sieben Jugendmannschaften im Niendorfer TSV Volleyball, und es gibt eine Warteliste mit ungefähr 20 Interessent*innen allein aus dem vergangenen Monat, eine weitere neue Mannschaft ist dementsprechend in Planung. Diese Entwicklung ist, angesichts des Spieler-mangels und der hohen Zahl der Abgänge im Erwachsenenbereich, sehr zu begrüßen, stellt uns nichtsdestotrotz vor ein finanzielles Problem: Jugendliche zahlen einen deutlich geringeren Mitgliedsbeitrag an den Niendorfer TSV, insbesondere wenn sie unter dem Dach einer Familienmitgliedschaft laufen. Somit hat die Abteilung auch weniger Einnahmen durch jugendliche Spieler als durch Erwachsene. Gleichzeitig werden fast alle unsere Jugendteams von einem/r Trainer*in und einem/r Co-Trainer*in betreut, was natürlich die Kosten höher ausfallen lässt.

Nach aktuellem Stand überschreiten die Fixkosten der Abteilung, i.e. Mitgliedsbeiträge HVbV, allgemeine Verwaltungskosten und Ausgaben für Trainer (Jugend, Erwachsene, Mixed), unsere Einnahmen um jährlich circa 2500 Euro.

Dazu kommt, dass der Verteilungsschlüssel der Mitgliedsbeiträge von bisher ca. 37% für den Hauptverein und 63% für die Abteilung zum ersten Quartal 2021 auf 42% zu 58% geändert wird (Spartenbeiträge ausgenommen), d.h. wir müssen mit monatlich 5% weniger Einnahmen rechnen. Auch der Deutsche Volleyball-Verband sieht immer höheren Kosten entgegen. Um die Einnahmen zu steigern, sollte 2019 die kostenpflichtige Registrierung auf dem „Volleypassion“-Portal eingeführt werden, die für jeden aktiven Volleyballer notwendig sein sollte, um am Spielbetrieb teilzunehmen. Das Projekt scheiterte am großen Widerstand aus den Landesverbänden,

auch dem HVbV. Die Landesverbände, wie auch die Vereine sehen ein, dass die Mehreinnahmen für den DVV notwendig sind, um die Jugendarbeit voranzutreiben und die Popularität unserer Sportart zu steigern. Jedoch sollte die Finanzierung besser über die Landesverbände laufen, die das Geld wiederum von den Vereinen einnehmen.

Aus diesem Grund erhöhte der HVbV zum 1.4.2020 seine Gebühren, und zwar im Bereich der Spielerlizenzen massiv:

Bisher kostete eine Spielerlizenz im Erwachsenenbereich 20 Euro für fünf Jahre, im Jugendbereich 7 Euro für 5 Jahre. Nach der neuen Gebührenordnung werden für Erwachsenenpässe 14 Euro PRO JAHR fällig, für Jugendliche 7 Euro JÄHRLICH.

Viele unserer aktuellen Spieler haben erst 2019 eine neue Lizenz erhalten, die somit noch weitere vier Jahre ihre Gültigkeit behält. Daher werden die Mehrausgaben erst nach und nach in den nächsten drei Jahren akut. Insgesamt jedoch rechnen wir durch die Erhöhung der Gebühren mit einem finanziellen Mehraufwand von jährlich circa 1200 Euro.

In den vergangenen beiden Jahren hat die Abteilung viel Geld (<11.000 Euro) in neue Ausstattung investiert: So wurden neben den Mannschaftstaschen und den Einspielshirts für alle Mitglieder auch neue Bälle und andere Materialien gekauft. Auch wurde die Beflockung von Trikots stark bezuschusst, bzw. in vollem Umfang übernommen. Durch einen neuen Ballvertrag hat sich nun noch der offizielle Spielball im HVbV geändert (Mikasa statt Molten), sodass in absehbarer Zeit alle am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften mit einem kompletten Satz neuer Bälle ausgestattet werden müssen (mindestens 120 neue Bälle für die Abteilung, Gesamtkosten schätzungsweise 7.200,- Euro). Diese Maßnahmen sind wichtig, um die Qualität des Sports in unserem Verein zu sichern, um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und um die Mitglieder stärker an den Niendorfer TSV zu binden. Junge Volleyballer bleiben nur noch selten ihr Leben lang einem Verein treu - sie gehen dahin, wo sie erfolgreich spielen

VOLLEYBALL

können, wo die Mannschaft nett ist und zusammenhält und wo gute Trainingsbedingungen gegeben sind. Um an diesen Themen weiter arbeiten zu können, ist es wichtig, dass die Abteilungskasse nicht

nur gerade so eben ausreicht, um die Fixkosten abzudecken, sondern dass auch ein gewisser finanzieller Spielraum vorhanden ist, um unsere Mannschaft weiterhin zu unterstützen.



ADYTON

Das ADYTON sagte DANKE

Mit einer speziellen Aktionswoche bedankte sich das ADYTON Ende August für die Treue der Mitglieder während der Schließungszeiten in der Corona-Pandemie. Sportliche Aktionen und Kursformate wie Aqua-Jogging, Tae Bo oder die Rennrad-Ausfahrt animierten zum Ausprobieren. Vor Ort gab es mit dem „Glücksrad“ und dem „Torwandschießen“ – mit etwas Glück „in der Hand“ oder „am Fuß“ – kleine Preise zu gewinnen. Besonders lecker und zahlreich angenommen wurden die selbst gemachten Smoothies und die Fitness-Shakes. Die belgischen



Waffeln, die vom Personal professionell nach Anleitung unseres Gastronom Lars Brauer gebacken wurden, fanden viel Beifall. Auch ergab sich hierbei am Rande das eine oder andere nette Gespräch zwischen Mitgliedern und Mitarbeitern*innen – das hat viele Monate gefehlt! Nochmals ein riesiger Dank an unsere Mitglieder für eure Treue, und bleibt dem Sport auch weiterhin gewogen!
Ellen Pahlke



Massage im Fitnessstudio ADYTON

Wir freuen uns sehr, ab dem 1. Oktober unseren neuen Masseur Jörn Stille mit Team im ADYTON im Sachsenweg 78 begrüßen zu können. Verschiedene Angebote rund um das Thema Massage für unsere Mitglieder sowie Externe und auch Terminbuchungen können ab sofort unter folgender Telefon-Nummer erfolgen: 0151-21 23 79 71. Jörn Stille und Birgit Knopf freuen sich über erste Anrufe und Buchungen.
Ellen Pahlke





QR-Code scannen und
Immobilie online bewerten lassen

Von charmant bis imposant - wir finden für jede Immobilie den passenden Käufer.

Verlassen Sie sich dabei auf unsere
fundierte Wertermittlung Ihrer Immobilie.

Kontaktieren Sie uns gerne für eine unverbindliche Beratung.
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Remy Wohnimmobilien GmbH · Oldesloer Straße 27 · 22457 Hamburg
Niendorf@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/niendorf



ENGEL & VÖLKERS



DER NIENDORFER TSV AUF EINEN BLICK



Aikido

Ansprechpartner: Christoph Müller-Voigtsberger,
mueller-voigtsberger@niendorfer-tsv.de,
Tel.: 040 / 55 42 16 75
Abteilungsleitung: unbesetzt,
info@aikido-in-hamburg.de



Badminton

Ansprechpartner: Sören Stüber,
soeren@familie-stueber.de,
Handy: 0176 / 49 46 16 04
Ansprechpartner: Christoph Müller-Voigtsberger,
mueller-voigtsberger@niendorfer-tsv.de,
Tel.: 040 / 55 42 16 75



Baseball/Softball

Abteilungsleiter: Nicky Luth,
Handy: 0159 / 06 38 39 78,
nicky.luth@gmx.de



Basketball

Abteilungsleiter: Kai-Flemming Beier,
der_kasch@web.de



Einrad

Ansprechpartner: Christoph Müller-Voigtsberger,
mueller-voigtsberger@niendorfer-tsv.de,
Tel.: 040 / 55 42 16 75
Abteilungsleitung: unbesetzt



Fußball

Abteilungsleiter: Carrel Segner,
Handy: 0712 / 421 53 48,
info@ntsv-fussball.de



Handball

Abteilungsleiter: Dietmar Peuker,
vorstand@ntsv-handball.de,
d.peuker@ntsv-handball.de



Judo

Abteilungsleiter: Robin Wendt,
Handy: 0151 / 65 17 49 88,
robin.wendt@hotmail.de



Ju-Jutsu

Abteilungsleitung: Fatma Keckstein,
Handy: 0172 / 545 91 73,
fatma@keckstein.net



Karate

Abteilungsleiter: Erich P. Heymann,
Tel.: 040 / 710 81 20



Kung Fu

Abteilungsleitung: Dennis Drosse,
Handy: 0160 / 155 53 11,
info@kungfu-niendorf.de
Ansprechpartner: Christoph Müller-Voigtsberger,
mueller-voigtsberger@niendorfer-tsv.de,
Tel.: 040 / 55 42 16 75



Leichtathletik

Abteilungsleiter: Matthias Meyer,
leichtathletik-ltg@niendorfer-tsv.de



Leichtathletik/Nordic-/Stickwalking

Ansprechpartner: Christoph Müller-Voigtsberger,
mueller-voigtsberger@niendorfer-tsv.de,
Tel.: 040 / 55 42 16 75



Prellball

Ansprechpartner: Götz v. Wehren,
goetzvw@web.de,
Handy: 0170 / 320 03 37



Schach

Ansprechpartner: Michael Raddatz,
michaelraddatz@web.de



Schwimmen

Abteilungsleiter: Patrick Mätzold,
leitung.nts-v-schwimmen@web.de



Tanzen

Abteilungsleiter: Gerhard Thomas,
Tel.: 040 / 551 08 55,
leitung@ntsv-tanzen.de



Tanzen/Kindertanzgruppen, Bauch-, Stepp- und Jazztanz

Ansprechpartnerin: Stephanie Kohlmorgen,
kohlmorgen@niendorfer-tsv.de,
Tel.: 040 / 55 42 16 68



Tennis

Abteilungsleitung: Dieter Scholz,
d.scholz52@web.de



Theater/Laienspiel

Abteilungsleitung: Söhnke Hornsmann,
Tel.: 040 / 57 00 36 01,
info@ntsv-laienspiel.de
Ansprechpartner: Christoph Müller-Voigtsberger,
mueller-voigtsberger@niendorfer-tsv.de,
Tel.: 040 / 55 42 16 75



Tischtennis

Abteilungsleitung: Anja Behrendt,
abteilungsleitung@ntsv-tischtennis.de,
Handy: 0176 / 38 15 97 70



Turnen, Freizeit- u. Gesundheitssport

Abteilungsleiterin: Silke Ahrens,
ahrens@niendorfer-tsv.de
Ansprechpartner: Christoph Müller-Voigtsberger,
mueller-voigtsberger@niendorfer-tsv.de,
Tel.: 040 / 55 42 16 75
Ansprechpartnerin: Stephanie Kohlmorgen,
kohlmorgen@niendorfer-tsv.de,
Tel.: 040 / 55 42 16 68



Volleyball

Abteilungsleitung: Andreas Zinke,
vorsitz@volleyball-nts-v.de

Weitere Telefonnummern und E-Mail-Adressen von Ansprechpartnern finden Sie auf der Homepage des Niendorfer TSV - www.niendorfer-tsv.de - unter der jeweiligen Abteilung.



Anschriften

Niendorfer Turn- und Sportverein von 1919 e.V.

Geschäftsstelle

Bondenwald 14c • 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 55 42 16 – 0, Fax: – 10
E-Mail: info@niendorfer-tsv.de
www.niendorfer-tsv.de

Bankverbindungen:

Hauptverein: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE74 2005 0550 1038 2446 02
Spendenkonto: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE47 2005 0550 1038 2222 93

Geschäftsführer

Mike Schreiber

Vorstand

1. Vorsitzender: Nils Kahn
2. Vorsitzende: Frank Abraham, Ulli Relling
Kassenwart: Lars Reese
Jugendwart: n.b.
Pressewart: Matthias Morfeld

Niendorfer TSV-Sportbüro

Sachsenweg 78 • 22455 Hamburg
Tel.: 040 / 55 42 16 – 0, Fax: – 10
E-Mail: info@niendorfer-tsv.de
Internet: www.niendorfer-tsv.de
Montag – Freitag: 10:00 -18:00

ADYTON - Fitness- und Gesundheitsstudio und Tennisanlage

Sachsenweg 78 • 22455 Hamburg
Tel.: 040 / 55 42 16 – 0

Mitgliederverwaltung:

Niendorfer TSV Mitgliederverwaltung
Bondenwald 14c • 22453 Hamburg
E-Mail: mitgliederverwaltung@niendorfer-tsv.de
Mo, Mi, Fr von 9.00 – 14.00 Uhr
Di, Do von 10.30 – 15.30 Uhr
Tel: 040 / 55 42 16 – 50, Fax: – 55

Ansprechpartner Kinderschutz

Veronika Schipper (Kinderschutzbeauftragte)
Mo-Fr 9.00 - 13.00 Uhr – Tel.: 040 / 55 42 16 – 33
E-Mail: schipper@niendorfer-tsv.de
Martin Scholz (Jugendwart Turnen)
E-Mail: m.scholz@niendorfer-tsv.de
Externe Ansprechpartner:
Dunkelziffer e.V., www.dunkelziffer.de
Hamburger Sportjugend,
psg@hamburger-sportjugend.de
Tel.: 040 / 41 90 82 64

Und nach dem Sport...

Lington's Restaurant – NTSV-Treff

Sachsenweg 85, 22455 HH, Tel.: 551 82 20

Bistro im ADYTON

Sachsenweg 78, 22455 HH, Tel.: 554 216 21

Massage im ADYTON

Jörn Stille und Birgit Knopf
Sachsenweg 78, 22455 HH,
Tel.: 0151 / 21 23 79 71

Impressum

Herausgeber

Niendorfer Turn- und Sportverein von 1919 e.V.

Umschlaggestaltung und Titelbild

K3 Werbeagentur, Robert Happe,
Tel.: 54767110 - www.k3-werbeagentur.de

Anzeigenverwaltung

Mathias Schürger, Printmedienconsulting
Tel.: 0171 / 8390212
E-Mail: Verlag-b-neumann@t-online.de

Pressewart

Matthias Morfeld, Tel.: 55 00 91 01

Redaktion

Beate Sassenhagen-Harms, Tel.: 555 43 66
E-Mail: presse@niendorfer-tsv.de

Nächster Redaktionsschluss: 21. Oktober 2021

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen in jedem Fall die Meinung des Verfassers dar, nicht unbedingt die des Vorstandes. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen, redaktionell zu bearbeiten und den Zeitpunkt der Veröffentlichung festzulegen.



Wenn
SHOPPEN
eine Sportart wäre, gäb's bei uns
MEDAILLEN

Weitere Informationen findet ihr auf   und unter www.tibargcenter.de



MENH ZEIT FÜR MICH

Weindepot

KRENZER

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag: 11.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 16.00 Uhr

Montag: geschlossen

 040 · 555 041 52

 FAX 040 · 555 041 53

info@weindepotkrenzer.de

Garstedter Weg 172

22453 Hamburg